

Forschung und Lehre

Die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich nimmt im Rahmen ihres Leistungsauftrags neben der psychiatrischen Grundversorgung der Stadt und Region Zürich auch Aufgaben in der universitären Forschung und Lehre wahr. Die Forschung nimmt entsprechend einen zentralen Stellenwert ein und bildet eine der drei tragenden Säulen (Versorgung – Forschung – Lehre) der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich.

Die Zielsetzungen der Forschungstätigkeiten sind klar definiert: Unsere Forschenden streben kontinuierlich danach, ein besseres Verständnis psychischer Erkrankungen zu entwickeln, die therapeutischen Möglichkeiten zu erweitern sowie dadurch die Versorgung zu verbessern.

Gegenwärtig gibt es kaum eine medizinische Disziplin, die sich dynamischer entwickelt als die Psychiatrie. Um die wissenschaftliche Arbeit erfolgreich vorantreiben zu können, zählt die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich nicht nur auf eine Reihe begabter und motivierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Genau so wichtig für den Fortschritt der Psychiatrie sind die Patientinnen und Patienten, die bereit sind, sich in den Dienst der Forschung zu stellen und sich an den unterschiedlichen Studien und Forschungsprojekten zu beteiligen. Die Assistierenden, Pflegefachpersonen, Therapeutinnen und Therapeuten verschiedener Berufsgruppen sowie die Studierenden sind neben ihrer Tätigkeit in der Versorgung im Forschungsumfeld zusätzlich gefordert mitzudenken, zu hinterfragen und stets neugierig zu sein. Sie alle tragen dazu bei, dass die Forschung an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich in grossen Schritten voranschreitet.